

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Lätare



*Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt
und erstirbt, bleibt es allein;
wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.*

Johannes 12,24

Eingangslied: „Ein Lämmlein geht, und trägt die Schuld“ (LG 88, 1+2)

1. Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld / der Welt und ihrer Kinder; / es geht und büßet in Geduld / die Sünden aller Sünder. / Es geht dahin, wird matt und krank, / ergibt sich auf die Würgebank, / entsaget allen Freuden; / es nimmt an Schmach, Hohn und Spott, / Angst, Wunden, Striemen, Kreuz und Tod / und spricht: „Ich wills gern leiden.“
2. Das Lämmlein ist der große Freund / und Heiland meiner Seelen; / den, den hat Gott zum Sündenfeind / und Sühner wollen wählen: / „Geh hin, mein Kind, und nimm dich an / der Kinder, die ich ausgetan / zur Straf und Zornesruten. / Die Straf ist schwer, der Zorn ist groß, / du kannst und sollst sie machen los / durch Sterben und durch Blüten.“

Psalmgebet: (LG 526)

I: Freut euch mit dem / Vol- \ ke \ Got- / tes

II: und seid fröhlich, all, die ihr \ es / lieb \ habt!

I: Freut euch mit ihm, alle, die ihr / trau- \ rig ge- \ we- / sen seid.

II: Denn so spricht der Herr: „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter / trös- \ tet.“

I: Ich freue mich über alle, / die \ mir \ sa- / gen:

II: „Lasst uns zum Haus des \ Herrn / zie- \ hen!“

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,

G: und dem Heiligen Geist.

L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,

G: und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarme dich!

L: Christe eleison

G: Christus, erbarme dich!

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarm dich über uns!

L: Der Herr sei mit euch.

G: Und mit deinem Geist.

L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: Galater 4,22-5,1

Gemeindelied: „Jesus, meine Freude“ (LG 297, 1-3)

1. Jesus, meine Freude, / meines Herzens Weide, / Jesus, meine Zier: / Ach, wie lang, ach lange / ist dem Herzen bange / und verlangt nach dir! / Gottes Lamm, mein Bräutigam, / außer dir soll mir auf Erden / nichts sonst Liebers werden.

2. Unter deinem Schirmen / bin ich vor den Stürmen / aller Feinde frei. / Lass den Satan wettern, / lass den Feind erbittern, / mir steht Jesus bei. / Ob es jetzt gleich kracht und blitzt, / ob gleich Sünd und Hölle schrecken: / Jesus will mich decken.
3. Trotz dem alten Drachen, / Trotz dem Todesdrachen, / Trotz der Furcht dazu! / Tobe, Welt, und springe; / ich steh hier und singe / in gar sicherer Ruh. / Gottes Macht hält mich in Acht, / Erd und Abgrund muss verstummen, / ob sie noch so brummen.

Zweite Lesung: Johannes 6,1-15

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „Jesus, meine Freude“ (LG 297, 4+5)

4. Weg mit allen Schätzen; / du bist mein Ergötzen, / Jesus, meine Lust. / Weg, ihr eitlen Ehren, / ich mag euch nicht hören, / bleibt mir unbewusst! / Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod / soll mich, ob ich viel muss leiden, / nicht von Jesus scheiden.
5. Gute Nacht, o Wesen, / das die Welt erlesen, / mir gefällst du nicht. / Gute Nacht, ihr Sünden, / bleibt weit dahinten, / kommt nicht mehr ans Licht! / Gute Nacht, du Stolz und Pracht; / dir sei ganz, du Lasterleben, / gute Nacht gegeben.

Predigt zu Lukas 15,11-32: Der Weg in die Freiheit

Predigtlied: „Mir ist Erbarmen widerfahren“ (LG 298, 1-3)

1. Mir ist Erbarmen widerfahren, / Erbarmen, dessen ich nicht wert; / das zähl ich zu dem Wunderbaren, / mein stolzes Herz hats nie begehrt. / Nun weiß ich das und bin erfreut / und rühme die Barmherzigkeit.
2. Ich hatte nichts als Zorn verdient / und soll bei Gott in Gnaden sein. / Gott hat mich mit sich selbst versöhnet / und macht durchs Blut des Sohns mich rein. / Wo kam dies her, warum geschiehts? / Erbarmen ists und weiter nichts.
3. Das muss ich dir, mein Gott, bekennen, / das rühm ich, wenn ein Mensch mich fragt; / ich kann es nur Erbarmen nennen, / so ist mein ganzes Herz gesagt. / Ich beuge mich und bin erfreut / und rühme die Barmherzigkeit.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: Gott sei ewiglich Dank.

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: Amen, Amen, Amen.

Schlusslied: „Jesus, meine Freude“ (LG 297, 6)

6. Weicht, ihr Trauergeister, / denn mein Freudenmeister, / Jesus, tritt herein. / Denen, die Gott lieben, / muss auch ihr Betrüben / lauter Freude sein. / DuId ich schon hier Spott und Hohn, / dennoch bleibst du auch im Leide, / Jesus, meine Freude.

Termine:

Mi. 02.04.	15.00 h	Konfirmierten-Kreis, online
	19.30 h	Bibelstunde, online
Do. 03.04.	14.00 h	Kinderunterricht, online
So. 06.04.	10.00 h	Gottesdienst mit Übertragung

Mit dem Wochenspruch aus Johannes 12,24

wünschen wir Gottes Segen und eine behütete neue Woche!



Lutherische Freikirche Wangen i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchroeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

